

| | | |
|--|--|------------------------------------|
| Vorlage | | Vorlage-Nr: FB 45/0356/WP18 |
| Federführende Dienststelle: FB 45 - Fachbereich Kinder, Jugend und Schule | | Status: öffentlich |
| Beteiligte Dienststelle/n: | | Datum: 03.04.2023 |
| | | Verfasser/in: FB 45/400.030 |
| Bedarf an Ganztagsplätzen für Kinder an Grundschulen und Förderschulen Primar im Ganztage für das Schuljahr 2023-2024 in der Stadt Aachen | | |
| Ziele: Klimarelevanz keine | | |
| Beratungsfolge: | | |
| Datum | Gremium | Zuständigkeit |
| 25.04.2023 | Kinder- und Jugendausschuss | Anhörung/Empfehlung |
| 27.04.2023 | Ausschuss für Schule und Weiterbildung | Entscheidung |

Beschlussvorschlag:

1. Der Kinder- und Jugendausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis. Er empfiehlt dem Ausschuss für Schule und Weiterbildung, die Ganztagsplätze entsprechend dem ermittelten Bedarf an Grundschulen und Förderschulen Primar im Ganztage für das Schuljahr 2023-2024 auszubauen.
2. Der Ausschuss für Schule und Weiterbildung nimmt die Ausführungen der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis. Er beschließt, die Ganztagsplätze entsprechend dem ermittelten Bedarf an Grundschulen und Förderschulen Primar im Ganztage für das Schuljahr 2023-2024 auszubauen.

Finanzielle Auswirkungen

| | | | |
|--|----|------|--|
| | JA | NEIN | |
| | x | | |

| Investive Auswirkungen | Ansatz 20xx | Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx | Ansatz 20xx ff. | Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff. | Gesamt- bedarf (alt) | Gesamt- bedarf (neu) |
|--|---|--------------------------------------|---|--|-------------------------|----------------------------|
| Einzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Auszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| <i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i> | 0 | | 0 | | | |
| | Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden | | Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden | | | |

1) 4-030101-807-8, SK 53180000

2) 4-030106-907-2, SK 53180000

| konsumtive Auswirkungen | Ansatz 2023 | Fortgeschrieb ener Ansatz 2023 | Ansatz 2023 ff. | Fortgeschrieb ener Ansatz 2023 ff. | Folge- kosten (alt) | Folge- kosten (neu) |
|--|---|--------------------------------------|---|--|------------------------|---------------------------|
| Ertrag | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Personal-/ Sachaufwand | ¹⁾ 13.357.800 ²⁾ 367.900 | 13.357.800 367.900 | 43.746.300 1.159.800 | 43.746.300 1.159.800 | 0 | 0 |
| Abschreibungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Ergebnis | -13.725.700 | -13.725.700 | -44.906.100 | -44.906.100 | 0 | 0 |
| <i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i> | 0 | | 0 | | | |
| | Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden | | Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden | | | |

Weitere Erläuterungen (bei Bedarf):

Klimarelevanz

Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

| <i>keine</i> | <i>positiv</i> | <i>negativ</i> | <i>nicht eindeutig</i> |
|--------------|----------------|----------------|------------------------|
| x | | | |

Der Effekt auf die CO₂-Emissionen ist:

| <i>gering</i> | <i>mittel</i> | <i>groß</i> | <i>nicht ermittelbar</i> |
|---------------|---------------|-------------|--------------------------|
| x | | | |

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

| <i>keine</i> | <i>positiv</i> | <i>negativ</i> | <i>nicht eindeutig</i> |
|--------------|----------------|----------------|------------------------|
| x | | | |

Größenordnung der Effekte

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die **CO₂-Einsparung** durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

- gering unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
- mittel 80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
- groß mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die **Erhöhung der CO₂-Emissionen** durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

- gering unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
- mittel 80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
- groß mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden CO₂-Emissionen erfolgt:

- vollständig
- überwiegend (50% - 99%)
- teilweise (1% - 49 %)
- nicht
- nicht bekannt

Erläuterungen:

1. Ausgangslage

In Aachen gibt es im laufenden Schuljahr 2022-2023 insgesamt **6.080** Ganztagsplätze an **35** städtischen Grundschul-Standorten und zwei Förderschulen Primar. Bei einer Schüler*innenzahl von **7.835** entspricht dies einer Versorgungsquote von **77,60%** für den Offenen Ganztag.

Betrachtet man die Offenen Ganztagsplätze an Grundschulen und Förderschulen Primar zuzüglich der Ganztagsangebote von Schulen, die sich nicht in kommunaler Trägerschaft befinden und dem Angebot „Schule von acht bis eins“, so ergibt sich folgendes Bild:

Die Domsingschule, die DreiEins-Grundschule und die Vincerola-Montessori-Grundschule bieten weitere 250 Ganztagsplätze. 663 Plätze stehen für Schüler*innen an den städtischen Aachener Grundschulen über das Angebot „Schule von acht bis eins“ bereit.

Somit werden in Aachen im Anschluss an den Vormittag, bei einer Schüler*innenzahl von **8.085** und **6.993** Betreuungsplätzen, **86,49%** der Kinder bis mindestens 13 Uhr betreut und gebildet. Im Vergleich zum Vorjahr (86,73%) zeigt sich, dass Betreuung, Erziehung und Bildung von Grundschulkindern über den Vormittag hinaus in Aachen weiterhin den Regelfall darstellen.

Im Hinblick auf den Rechtsanspruch auf einen OGS-Platz, der sukzessive ab 2026 in der ersten und in den folgenden Jahren in allen weiteren Jahrgangsstufen greifen soll, wurde im Dezember 2022 ein Expertenbeirat auf Landesebene eingerichtet. Dieser wird das Schul- sowie Familienministerium bei der Erstellung der Rechtsgrundlagen für die Umsetzung des gesetzlichen Anspruches auf einen Ganztagsbetreuungsplatz für Kinder im Grundschulalter beraten und begleiten. Von dieser Seite ist jedoch frühestens zum Jahresbeginn 2024 mit konkreten Aussagen zu künftigen OGS-Rahmenbedingungen zu rechnen. Deshalb wird in der Stadt Aachen parallel der stetige Ausbau der OGS-Angebote, orientiert an den individuellen Bedarfen der jeweiligen Sozialräume, vorangetrieben.

1.1 OGS Warteliste

Durch den stetigen Ausbau von Ganztagsplätzen gelingt es weitgehend, dem Bedarf an verlässlicher Betreuung, Bildung und Erziehung gerecht zu werden. Es gibt an fünf Grundschulen Wartelisten (> 10 Kinder).

- An der **OGS Am Fischmarkt** stehen aktuell **20 Kinder** auf der OGS Warteliste. Aus diesem Grund hat die Schulleitung in Absprache mit dem Schul- und OGS-Träger entschieden im Schuljahr 2023-2024 trotz der beengten Raumsituation eine sechste OGS Gruppe (bisher 5 Gruppen) einzurichten.
- An der **OGS Schönforst** stehen aktuell **23 Kinder** auf der OGS Warteliste, obwohl bereits im vergangenen Jahr eine Aufstockung um eine halbe Gruppe vollzogen wurde. Ein Gruppenwachstum für 2023-2024 wird im Einvernehmen zwischen Schule, Schulpflegschaft und Schulkonferenz nicht angestrebt, um der aktuellen Personal Fluktuation gerecht werden zu können. Gleichwohl wird ein geordneter Gruppenzuwachs für das darauffolgende Schuljahr 2024-2025 avisiert.

- An der **OGS der Montessori-Grundschule Mataréstraße** stehen **31 Kinder** auf der Warteliste. Um den Elternbedarfen bei gleichbleibend angespannter Raumsituation entgegen zu kommen hat sich die Schulleitung entschieden, in 2023-2024 eine halbe Gruppe mehr (7,5 Regelgruppen) einzurichten.
- An der **OGS Marktschule Brand** stehen **17 Kinder** auf der Warteliste, welche im Schuljahresverlauf bereits deutlich reduziert werden konnte. Die bestehende Liste ist durch die Erschließung schulnaher Neubaugebiete, die Aufnahme geflüchteter Kinder sowie erschöpfte räumliche sowie personelle Kapazitäten bedingt.
- An der **OGS Düppelstraße** stehen **17 Kinder** auf der Warteliste. Durch die Einrichtung einer zusätzlichen Gruppe im aktuellen Schuljahr konnte die Warteliste im Vorjahresvergleich bereits von 26 auf 17 Kinder reduziert werden. Weiteres Gruppenwachstum kann personell nicht realisiert werden, zudem haben mehrere Eltern mit bestehendem OGS-Platz bereits angekündigt, dass sie auf diesen künftig verzichten möchten, sodass die Warteliste voraussichtlich weiter reduziert werden kann.

Sämtliche anderen Grund- und Förderschulen weisen lediglich eine geringfügige bzw. gar keine Warteliste auf.

1.2 Angebot der „Schule von acht bis eins“

Folgende Grundschulen unterbreiten im laufenden Schuljahr das Angebot der „Schule von acht bis eins“, ohne dass sie eine Grundschule im Ganztage sind:

| Schule | „Schule von acht bis eins“ 2022-2023 | | | Schüler*innenzahl 2022-2023 |
|----------------------|--|--|--------------|--------------------------------|
| | Gruppen mit öffentlicher Förderung | Plätze über öffentliche Förderung hinaus | Gesamtplätze | |
| KGS Karl-Kuck-Schule | 4 | 46 | 146 | 211 |
| KGS Kornelimünster | 5 | 24 | 149 | 180 |
| Summe | 9 | 70 | 295 | 391 |

Diese beiden Grundschulen bieten über das Angebot „Schule von acht bis eins“ teilweise Betreuungszeiträume bis 16.00 Uhr an. Eltern, die dieses Angebot in Anspruch nehmen, schätzen die angebotene Betreuungsform wegen der Möglichkeit, die Betreuungstage weitgehend flexibel nutzen zu können.

Die beiden Grundschulen bieten über die öffentliche Förderung hinaus, finanziert aus Mitteln über die Elternschaft, weitere **70** Plätze an. So erklärt sich die hohe Gesamtzahl an Plätzen in „Schule von acht bis eins“. Insgesamt besuchen **295** Kinder der beiden Schulen die „Schule von acht bis eins“.

1.3 Grundschulen mit den Angeboten „Schule von acht bis eins“ und „Grundschule im Ganztag“

An 12 Grundschul-Standorten existiert das Angebot „Schule von acht bis eins“ parallel zur Offenen Ganztagschule.

| Schule | „Schule von acht bis eins“ 2022-2023 | | Ganztagsgruppen/ -plätze 2022-2023 | | Plätze in „Schule von acht bis eins“ und Ganztagsplätze 2022-2023 | Schüler*innen- zahl 2022-2023 |
|---------------------------------|---|---------------------|--|--------------|--|-------------------------------------|
| | Gruppen | Plätze | Gruppen | Plätze | | |
| GGs Am Haarbach | 2 | 26 | 9 | 211 | 237 | 279 |
| GGs Am Höfling | 2 | 50 | 7 | 154 | 204 | 296 |
| GGs Brander Feld | 1 | 17 | 7,5 | 182 | 199 | 223 |
| GGs Laurensberg | 2 | 46 | 9 | 225 | 271 | 300 |
| GGs Oberforstbach | 1 | 20 | 6 | 150 | 170 | 188 |
| GGs Walheim | 0 | 0** (8 gemeldet) | 6 | 152 | 152 | 183 |
| KGS Am Fischmarkt* | 1 | 27 | 5 | 129 | 156 | 187 |
| KGS Am Römerhof | 2 | 38 | 9,5 | 233 | 271 | 281 |
| KGS Höfchensweg | 2 | 31 | 7,5 | 184 | 215 | 250 |
| Montessori-Schule Eilendorf | 2 | 42 | 7 | 141 | 183 | 206 |
| Montessori-Schule Mataréstraße* | 1 | 16 | 8,5 | 194 | 210 | 300 |
| Montessori-Schule Reumontstraße | 3 | 55 | 8 | 174 | 229 | 241 |
| Summe | 19 | 368 | 90 | 2.129 | 2.497 | 2.934 |

*Grundschule mit Brennpunktganztagsplätzen und erhöhter Förderung

** Ein Bedarf für 8 Kinder wurde gemeldet, die Mindestgröße für eine Gruppe beträgt jedoch 10 Kinder

An den Standorten mit „Schule von acht bis eins“, die gleichzeitig Grundschule im Ganztag sind, nehmen die Eltern das Angebot der „Schule von acht bis eins“ gezielt in Anspruch. Die Betreuungszeit endet um spätestens 14.00 Uhr.

Betrachtet man alle städtischen Grundschulen, so werden an insgesamt 14 Schulstandorten **663** Kinder durch das Konzept „Schule von acht bis eins“ im Anschluss an den Vormittagsunterricht betreut. Das sind **19** Kinder weniger als im Vorjahr. Bezieht man zusätzlich die OGS-Plätze ein, werden an diesen 14 Schulen **2.792** Schüler*innen gebildet und betreut, was bei einer Schüler*innenanzahl von **3.325** eine Betreuungsquote von **83,97%** ergibt.

Insgesamt hat sich die Anzahl von Gruppen mit dem Konzept „Schule von acht bis eins“ um eine Gruppe reduziert, da die GGS Walheim die notwendige Schüler*innenanzahl nicht mehr erreicht.

2. Ergebnis der Bedarfsermittlung für Ganztagsplätze in Grundschulen und Förderschulen Primar für das Schuljahr 2023-2024

Die OGS-Bedarfsermittlung für das nächste Schuljahr findet jährlich im ersten Quartal des Kalenderjahres statt. Die Schulleitungen melden auf Basis ihrer Anmeldezahlen, unter Einbezug der räumlichen Gegebenheiten und in Abstimmung mit dem OGS-Träger, wie viele Plätze bzw. Gruppen die OGS für das folgende Schuljahr voraussichtlich benötigt.

Es werden folgende Formen Offener Ganztagsplätze unterschieden:

- Ganztagsplätze an Förderschulen Primar
- Regelganztagsplätze
- Brennpunkt-Ganztagsplätze

2.1 Förderschulen Primar

Für die **Peter-Härtling-Schule** mit dem Förderschwerpunkt „Emotionale und soziale Entwicklung“ und die **Schule am Rödgerbach** mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“ besteht folgender Bedarf an Ganztagsplätzen im Schuljahr 2023-2024:

| Förderschule Primar | Ganztagsplätze Schuljahr 2023-2024 | Ganztagsgruppen Schuljahr 2023-2024 |
|------------------------|------------------------------------|-------------------------------------|
| Schule am Rödgerbach | 36 | 3 |
| Peter- Härtling-Schule | 36 | 3 |
| Summe | 72 | 6 |

Für das Schuljahr 2023-2024 besteht für **72** Kinder an Förderschulen Primar ein Bedarf an Ganztagsplätzen.

2.2 Regelgrundschulen

2.2.1 Steigender Bedarf

16 Grundschulen haben einen steigenden Bedarf an Ganztagsplätzen.

| Schule | Ganztagsplätze Schuljahr 2023-2024 ohne spUb* | Ganztagsplätze Schuljahr 2023-2024 mit spUb* | Ganztagsgruppen Schuljahr 2023-2024 | | Veränderungen zum Schuljahr 2022-2023 Ganztagsgruppen |
|-----------------|---|--|-------------------------------------|-----------|---|
| | | | auf- oder abgerundet ohne spUb* | mit spUb* | |
| GGS Am Haarbach | 232 | 9 | 9,5 | 1 | + 1,5 ohne spUb |

| Schule | Ganztags- plätze Schuljahr 2023-2024 ohne spUb* | Ganztags- plätze Schuljahr 2023-2024 mit spUb* | Ganztagsgruppen Schuljahr 2023-2024 auf- oder abgerundet | | Veränderungen zum Schuljahr 2022-2023 Ganztagsgruppen |
|---------------------|---|--|--|-----------|--|
| | | | ohne spUb* | mit spUb* | |
| GGs Am Lousberg | 233 | 10 | 9,5 | 1 | + 0,5 ohne spUb |
| GGs Brander Feld | 213 | 0 | 8,5 | 0 | + 1,0 ohne spUb |
| GGs Brühlstraße | 187 | 13 | 7,5 | 1 | + 0,5 ohne spUB |
| GGs Driescher Hof* | 176 | 21 | 7 | 2 | + 0,5 ohne spUB |
| GGs Gerlachs Schule | 187 | 0 | 7,5 | 0 | + 0,5 ohne spUB |
| GGs Laurensberg | 239 | 0 | 9,5 | 0 | + 0,5 ohne spUB |
| KGS Am Fischmarkt* | 150 | 0 | 6 | 0 | + 1,0 ohne spUB |
| KGS Beeckstraße* | 82 | 15 | 3,5 | 1,5 | + 0,5 ohne spUB |
| KGS Forster Linde* | 207 | 0 | 8,5 | 0 | + 0,5 ohne spUB |
| KGS Luisenstraße* | 154 | 21 | 6 | 2 | + 0,5 ohne spUb |
| KGS Passstraße* | 182 | 15 | 7,5 | 1,5 | + 0,5 ohne spUb |
| KGS Verlautenheide | 157 | 0 | 6,5 | 0 | + 0,5 ohne spUb |
| MGS Eilendorf | 133 | 21 | 5,5 | 2 | + 0,5 ohne spUB |
| MGS Mararésstraße* | 191 | 15 | 7,5 | 1,5 | + 0,5 ohne spUB |
| MGS Reumontstraße | 170 | 16 | 7 | 1,5 | + 0,5 ohne spUB |
| Summe | 2.893 | 156 | 117 | 15 | + 10 ohne spUb |

*Grundschule mit Brennpunktganztagsplätzen und erhöhter Förderung

- Die **GGs Am Haarbach** richtet zusätzlich 1,5 Gruppen ein. Hintergrund ist, dass nur zwei vierte Klassen die Schule verlassen, während gleichzeitig drei neue erste Klassen gebildet werden. Zusätzlich wurden in der GGS am Haarbach viele geflüchtete Kinder aufgenommen.
- Die **GGs Brander Feld** richtet ebenfalls aufgrund der Dreizügigkeit der Schuleingangsklasse im Sommer 2023 eine zusätzliche Gruppe ein.
- Die **KGS Am Fischmarkt** hat sich in Absprache mit dem Schul- und OGS-Träger dazu entschlossen eine zusätzliche Gruppe einzurichten, um den Elternbedarfen trotz der herausfordernden Raumsituation in Innenstadtlage entgegenzukommen. Aktuell wird außerdem eine Projektbewerbung bei der Montagsstiftung ("Ganztag schafft Raum") auf den Weg gebracht.

Die anderen o.g. Grundschulen benötigen jeweils eine halbe zusätzliche OGS Gruppe. Insgesamt ergibt sich so ein Bedarf von **10** weiteren **OGS-Gruppen** für das kommende Schuljahr.

An vielen Ganztagschulen wird dem steigenden Bedarf durch das Anschaffen von flexiblen Möbelsystemen zu einer multifunktionalen Nutzung der vorhandenen Räumlichkeiten Rechnung getragen. In nahezu allen Ganztagschulen hat sich die Zusammenarbeit zwischen den pädagogischen Teams des Vormittags und denen des Nachmittags so entwickelt, dass die Mehrzweckräume multifunktional genutzt werden, insbesondere in den Lernzeiten.

Ziel der multifunktionalen Nutzung dieser Mehrzweckräume sowie der Räume, die für den Nachmittag geschaffen wurden ist es, sie zu „Räumen der Kinder“ zu entwickeln, in denen sich die Schüler*innen den ganzen Tag im Rahmen der ganzheitlichen Bildung, Erziehung und Betreuung beheimatet und wohl fühlen.

Grundlegend ist dafür eine gemeinsame pädagogische Konzeption und die Haltung aller beteiligten Akteure, dass der offene Ganzttag ein wichtiges Element des Schul- und Freizeiterlebens für die Schüler*innen darstellt.

2.2.2 Gleichbleibender Bedarf

An folgenden **18** Grundschulen hat sich der Bedarf nicht oder lediglich geringfügig verändert:

| Schule | Ganztags- plätze Schuljahr 2023-2024 ohne spUb* | Ganztags- plätze Schuljahr 2023-2024 mit spUb* | Ganztagsgruppen Schuljahr 2023-2024 auf- oder abgerundet | | Veränderungen zum Schuljahr 2022-2023 Ganztagsgruppen |
|---------------------|---|--|--|-----------|--|
| | | | ohne spUb* | mit spUb* | |
| EGS Annaschule* | 131 | 15 | 5 | 1,5 | = |
| GGs Am Höfling | 134 | 16 | 5,5 | 1,5 | = |
| GGs Gut Kullen* | 178 | 22 | 7 | 2 | = |
| GGs Oberforstbach | 152 | 0 | 6 | 0 | = |
| GGs Richterich | 192 | 0 | 7,5 | 0 | = |
| GGs Schönforst* | 114 | 21 | 4,5 | 2 | = |
| GGs Vaalserquartier | 149 | 15 | 6 | 1,5 | = |
| GGs Walheim | 145 | 0 | 6 | 0 | = |
| KGS Am Römerhof | 237 | 0 | 9,5 | 0 | = |
| KGS Auf der Hörn | 174 | 0 | 7 | 0 | = |
| KGS Bildchen* | 57 | 21 | 2,5 | 2 | = |
| KGS Birkstraße | 209 | 0 | 8,5 | 0 | = |
| KGS Düppelstraße* | 202 | 21 | 8 | 2 | = |
| KGS Feldstraße* | 98 | 16 | 4 | 1,5 | = |
| KGS Hanbruch | 185 | 15 | 7,5 | 1,5 | = |

| Schule | Ganztags- plätze Schuljahr 2023-2024 ohne spUb* | Ganztags- plätze Schuljahr 2023-2024 mit spUb* | Ganztagsgruppen Schuljahr 2023-2024 auf- oder abgerundet | | Veränderungen zum Schuljahr 2022-2023 Ganztagsgruppen |
|-------------------------|---|--|--|-------------|--|
| | | | ohne spUb* | mit spUb* | |
| KGS Höfchensweg | 193 | 0 | 7,5 | 0 | = |
| KGS Markts. Brand | 203 | 9 | 8 | 1 | = |
| GGs Michaelsbergstr. | 171 | 21 | 7 | 2 | = |
| Summe | 2.924 | 192 | 117 | 18,5 | = |

*Grundschule mit Brennpunktganztagsplätzen und erhöhter Förderung

2.2.3 Sinkender Bedarf

An einem Schulstandort ist der OGS Bedarf für das kommende Schuljahr rückläufig.

| Schule | Ganztags- plätze Schuljahr 2023-2024 ohne spUb* | Ganztags- plätze Schuljahr 2023-2024 mit spUb* | Ganztagsgruppen Schuljahr 2023-2024 auf- oder abgerundet | | Veränderungen zum Schuljahr 2022-2023 Ganztagsgruppen |
|----------------|---|--|--|-----------|--|
| | | | ohne spUb* | mit spUb* | |
| KGS TS Horbach | 54 | 0 | 2 | 0 | - 0,5 ohne spUb |

2.2.4 Gesamtbedarf an Ganztagsplätzen in den Regelgrundschulen

| Gesamtbedarf | Ganztagsplätze Schuljahr 2023-2024 ohne spUb* | Ganztagsplätze Schuljahr 2023-2024 mit spUb* | Ganztagsgruppen- Schuljahr 2023-2024 | |
|--|---|--|--|--------------|
| | | | ohne spUb* | mit spUb* |
| Summe steigender Bedarf | 2.893 | 156 | 117 | 15 |
| Summe gleichbleibender Bedarf | 2.924 | 192 | 117 | 18,5 |
| Summe sinkender Bedarf | 54 | 0 | 2 | 0 |
| Summe | 5.871 | 348 | 236 | 33,5 |

*„Kinder mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf“

Für das Schuljahr 2023-2024 sind in Summe **6.219** Ganztagsplätze an Regelgrundschulen erforderlich.

Bezugnehmend auf die **6.015** Kinder, die im laufenden Schuljahr (Stichtag 15.10.2022) die OGS an einer Regelgrundschule besuchen, handelt es sich um einen Zuwachs von **204** Ganztagsplätzen.

2.2.5 Ganztagsplätze für Kinder mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf an Regelgrundschulen

Bereits seit dem OGS-Stichtag vor fünf Jahren (15.10.2018), existieren an den Aachener Regelgrundschulen **348** Plätze für Schüler*innen mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf. Auch im Schuljahr 2023/2024 wird diese Zahl beibehalten. Mit der Schulaufsicht wurde abgestimmt, dass die Zahl der geförderten OGS-Plätze und Gruppen für Kinder mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf unverändert bleibt.

3. Resümee

Verbunden mit dem kontinuierlich wachsenden Bedarf an Ganztagsplätzen, ist auch für das Schuljahr 2023-2024 ein Ausbau an OGS-Plätzen erforderlich.

Vorschlag der Verwaltung

FB 45 schlägt vor, die Ganztagsplätze entsprechend dem ermittelten Bedarf für das Schuljahr 2023/2024 auszubauen. Im Haushaltplan 2023 ff sind hierfür bei folgenden Positionen ausreichende Mittel nachfolgend dargestellt:

| PSP-Element | Kostenart | Bezeichnung PSP-Element | Bezeichnung Kostenart | HhJahr 2023 | HhJahr 2024 |
|----------------|-----------|-------------------------|---|--------------|--------------|
| 4-030101-807-8 | 53180000 | OGS | Besondere Verw.- und Betriebsaufwendungen | 13.357.800 € | 14.227.500 € |
| 4-030106-907-2 | 53180000 | OGS | Besondere Verw.- und Betriebsaufwendungen | 367.900 € | 377.100 € |
| | | | Gesamt | 13.725.700 € | 14.604.600 € |
| PSP-Element | Kostenart | Bezeichnung PSP-Element | Bezeichnung Kostenart | HhJahr 2025 | HhJahr 2026 |
| 4-030101-807-8 | 53180000 | OGS | Besondere Verw.- und Betriebsaufwendungen | 14.579.200 € | 14.939.600 € |
| 4-030106-907-2 | 53180000 | OGS | Besondere Verw.- und Betriebsaufwendungen | 386.500 € | 396.200 € |
| | | | Gesamt | 14.965.700 € | 15.335.800 € |

Anlagen:

- Anlage 1: Bedarfsplanung OGS zum 15.03.2023
- Anlage 2: Haushaltsansätze OGS